TICKETPREISE

Erwachsene 12 € Kinder 6 bis 12 Jahre 7 € Schüler/Studenten/Rentner 9 € Schwerbehinderte 6 € Familienticket: 2 Erw., 2 Kinder 28 € Schülergruppen sowie sonstige Gruppen auf Anfrage

TICKETSERVICE TOURIST-INFORMATION

In den Kurhaus-Kolonnaden Kaiserallee 1 76530 Baden-Baden Telefon 07221 275 200 Telefax 07221 275 202 info@baden-baden.com

TICKETSERVICE BADEN-BADEN

Im Dostojewski-Haus Bäderstraße 2 Telefon 07221 932 700 Telefax 07221 932 705 ticketservice@baden-baden.de

BUCHUNG IM INTERNET

www.badenbadenevents.de www.eventim.de



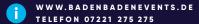














BOSPHORUS

Die Beziehung zwischen Simulation, Realität und dem Streben nach Verständnis ist zu weiten Teilen reflexiv. In den Geschichten, die wir erzählen, und in den Welten, die wir bauen, konstruieren wir ständig Spiegel, dank derer wir über unsere Identität meditieren können, während wir gleichzeitig Teil der Natur selbst werden. Bosphorus ist eine Datenskulptur, die von den Hochfrequenz-Radardaten des Marmarameeres inspiriert ist. Diese werden vom staatlichen türkischen Wetterdienst alle 30 Minuten zur Verfügung gestellt. Die Daten der Meeresoberflächenaktivität über eine Dauer von 30 Tagen verwandeln sich in ein poetisches, immersives Erlebnis in zwei Ebenen. Die Projektionen auf Boden und Leinwand machen die Bewegungen des Meeres auf eine einzigartige Weise erlebbar.



WWW.REFIKANADOL.COM



HINWEISE

Refik Anadol – Digital Dreams ist ein Rundgang durch das Kurhaus Baden-Baden. Unser Hvaieneschutzkonzept gemäß den Corona-Schutzbestimmungen sieht vor, dass Besucher

- · beim Besuch stets eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen müssen
- · den Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Besuchern einhalten
- · den Anweisungen des Aufsichtspersonals Folge zu leisten haben.

Das Besuchen der Veranstaltung mit Krankheitssymptomen ist nicht gestattet. Weitere Informationen zum Hygieneschutzkonzept erfahren Sie vor Ort.

EINLASS

Beim Erwerb der Eintrittskarte müssen Sie einen Zeitpunkt mit Ihrer gewünschten Startzeit auswählen sowie Ihren Namen und den der Begleitpersonen angeben.

Für den Rundgang sind rund 60 Minuten einzuplanen. Der Einlass erfolgt im 20 Minuten-Takt. Bitte erscheinen Sie unbedingt pünktlich im Kurhaus, da der Rundgang genau getaktet ist. Die Ausstellung ist geöffnet von 10 bis 19 Uhr. Letzter Einlass ist um 18 Uhr. Donnerstags ist die Ausstellung geschlossen.

Vielen Dank! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



REFIK ANADOL DIGITAL DREAMS

THE EXPERIENCE BADEN-BADEN

4. JUL - 4. SEP 2020 KURHAUS BADEN-BADEN



WWW.BADENBADENEVENTS.DE



Maler malen mit Pinseln – Refik Anadol mit Daten. Farben werden Pixel. Die Leinwand zur LED-Wand. Während unsere Sinne uns in der realen Welt verorten, wird diese längst in Billiarden von Daten und Datenströmen erfasst, in einer faszinierenden Parallelwelt analysiert und gespiegelt. Der international gefragte Medienkünstler taucht ein in die geheimen Reiche von Rechnern und Prozessoren. Er ergründet die gewaltigen Geschöpfe künstlicher Intelligenz hinter den physischen Oberflächen und überführt sie in hochästhetische Datenskulpturen voller überraschender Effekte und fließender Energien.

Refik Anadols *Digital Dreams* im Kurhaus Baden-Baden präsentiert die Möglichkeiten der Medienkunst auf technisch höchstem Niveau mit Hilfe modernster High-End-Projektoren und LED-Wände. Drei seiner Datenskulpturen verwandeln die historisch reizvolle Architektur des Kurhauses in einen durchprogrammierten Parcours strömender Pixel und mutierender Pflanzen und ziehen den Besucher so in ihren Bann.

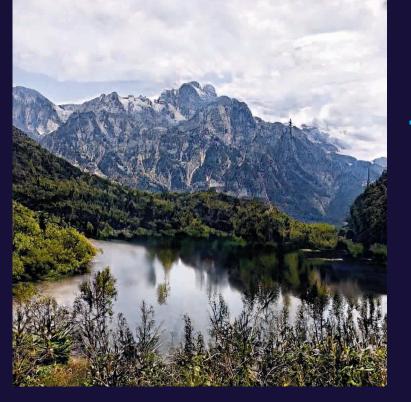


REFIK ANADOL

Refik Anadol, 1985 geboren in Istanbul, hat sich international als Medienkünstler einen Namen gemacht. Er lebt und arbeitet heute in Los Angeles. Mit seinen parametrischen Datenskulpturen erschafft er raumgreifende digitale Installationen. Durch den Einsatz künstlicher Intelligenz erforscht Anadol den Raum zwischen digitalen und physischen Gebilden und schafft so eine hybride Beziehung zwischen Architektur und Medienkunst. Bekannt geworden ist er vor allem durch seine großdimensionierten Medienarbeiten an den Außenarchitekturen weltweit renommierter Kunst- und Kulturinstitutionen. Refik Anadol lehrt heute an der UCLA am Lehrstuhl für Design Media Arts.

Refik Anadol hat zahlreiche renommierte Auszeichnungen und Preise erhalten, darunter den Best Vision Award von Microsoft Research, den Deutschen Design-Preis, den UCLA Art+ Architecture Moss Award, den Institute for Research in the Arts Award der University of California, den SEGD Global Design Award sowie den Art and Machine Intelligence Artist Residency Award von Google.

Refik Anadols Arbeiten werden inzwischen weltweit präsentiert. Unter anderem waren seine Werke an der Walt Disney Concert Hall und im Hammer Museum in Los Angeles zu sehen, im Artechouse in New York, auf der Internationalen Biennale für digitale Kunst in Montreal, sowie in Ausstellungen in Australien, Asien und in vielen europäischen Ländern. Erstmals sind ausgewählte Werke von Refik Anadol nun in Baden-Baden zu sehen.



NATURE DREAMS

Die Natur als Ganzes, die die Lücken in unserer beschränkten Wahrnehmung des Kosmos füllt – das ist die Grundlage von *Nature Dreams*. Mit Hilfe künstlicher Intelligenz wurde ein Algorithmus entwickelt, der aus über 46 Millionen Bildern ein fließendes Kunstwerk entstehen lässt. Nature Dreams ist eine Art Realitätsexperiment, eine kinoähnliche Erfahrung, die die Schönheit unserer Natur inszeniert. Das immersive Kunstwerk, das den virtuell geschaffenen Raum als real erscheinen lässt, enthält Pigmente, Formen und Muster, die wir in unserer sinnlichen Erfahrung mit der Natur assoziieren, so entsteht eine beeindruckende Hommage an ihre unbändige poetische Kraft.

MELTING MEMORIES

Erinnerungen werden sichtbare Kunst, sie werden materiell. Melting Memories bietet neue Einblicke in die Darstellungsmöglichkeiten, die sich aus der Schnittmenge von modernster Technologie und zeitgenössischer Kunst ergeben. Der Betrachter taucht in eine kreative Vision der "Rückerinnerung" ein. In Form von Datengemälden, Datenskulpturen und Lichtprojektionen dringt das Kunstwerk in neue technologische Ebenen vor, die es dem Besucher ermöglichen, ästhetische Interpretationen motorischer Bewegungen innerhalb des menschlichen Gehirns zu erleben. Die Daten basieren auf den Gehirnströmen von freiwilligen Probanden, die sich während der Aufzeichnung eines EEG an lange zurückliegende, im Langzeitgedächtnis gespeicherte Erlebnisse erinnerten.

